Zeitschrift: Sprachspiegel : Zweimonatsschrift

Herausgeber: Schweizerischer Verein für die deutsche Sprache

Band: 4 (1948)

Heft: 11

Artikel: Zum fünfzigsten Todestag Konrad Ferdinand Meyers (gest. am 28. Wintermonat 1898

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-420101

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 16.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Sprachspiegel

Mitteilungen des Deutschschweizerischen Sprachvereins

Wintermonat 1948 32. Jahrgang der „Mitteilungen" 4. Jahrg. Nr. 11

Zum fünfzigsten Todestag

Konrad Ferdinand Meyers

(gest. am 28. Wintermonat 1898)

Aus „Huttens letzten Tagen":

Was spricht der Geck das liebe Deutsch nicht rein
Und mischt so garst'ge fremde Brocken ein? (Paracelsus)

Was heißt: „Ich weihe dich der Furienschar"?
„Der Teufel hole dich!" ist kurz und klar. (Göttermord)

Der Sturm erbraust und jede Sprache tönt —
Wie tief das Erz der deutschen Zunge dröhnt! (Luther)

Unserm geschätzten Mitglied

Traugott Vogel

unsern herzlichsten Glückwunsch
zur Verleihung des Literaturpreises der Stadt Zürich

*